



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Bürgerservice](#) › [Newsletter](#) › **Liste Newsletter**

06.09.2024 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung – 6. September 2024

Pressestatement zum Vorfall vor israelischem Generalkonsulat in München



Ministerpräsident Dr. Markus Söder zum Angriff vor dem israelischen Generalkonsulat in München am 5. September 2024: „Zum Glück sind bei dem schlimmen Angriff vor dem israelischen Generalkonsulat keine Unschuldigen verletzt worden. Die Sicherheitsarchitektur hat funktioniert. Das ist dem guten Zusammenspiel von Polizei und Bevölkerung zu verdanken. Ein großer Dank von Innenminister

Joachim Herrmann und mir an die Polizei München für ihr beherztes, entschlossenes und professionelles Einschreiten – und an die Bevölkerung für die schnelle Unterstützung der Sicherheitsbehörden. Für uns ist klar: Wir werden mit großer Entschlossenheit jeden Angriff abwehren. Es lohnt sich, in unsere Polizei und ihre Ausrüstung zu investieren. Es gibt einen schlimmen Verdacht zum Motiv des Täters am Jahrestag des Olympia-Attentats von 1972. Wir erneuern unser Schutzversprechen: Der Schutz jüdischen Lebens und der Schutz von Land und Leuten haben für uns Priorität. Jüdische Einrichtungen werden in Bayern ganz besonders geschützt. Wir werden unsere Freiheit entschlossen verteidigen.“

[zur Fotoreihe](#)



1. Bayern schafft die Grundlage für die schnellere und flexiblere Ausweisung von Waffen- und Messerverbotzonen / 2. Zusammenhalt und Solidarität stärken / Bayern startet Bundesratsinitiative zur Entlastung ehrenamtlich organisierter Vereine und Organisationen von der Bürokratie des Mindestlohngesetzes

[zum Bericht](#)
[Fotoreihe](#)

[zum Video auf YouTube](#)

[zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#)

[zur](#)

„Bayern baut: Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum.“



Am 4. September 2024 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder zusammen mit Bayerns Bauminister Christian Bernreiter die ersten Mieterinnen und Mieter des Stadibau-Wohnquartiers „Südliches Oberwiesenfeld“ in München begrüßt.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „In München am Oberwiesenfeld werden gerade über 600 bezahlbare Wohnungen für Staatsbedienstete

wie Polizisten und Pflegekräfte fertig. In Metropolen wie München dürfen nicht nur Super-Reiche Wohnungen finden. Habe heute sehr gern die neuen Mieter begrüßt und gemeinsam mit Bauminister Christian Bernreiter eine Eiche gepflanzt. Bayern investiert massiv in den Wohnungsbau: Unsere Wohnraum-Milliarde und das Baukonjunkturprogramm sind einzigartig in Deutschland. Insgesamt investiert Bayern allein 2024 rund 4,7 Milliarden Euro ins Bauen. Doch auch vom Bund muss endlich mehr kommen: Bauen muss wieder billiger und einfacher werden und die Bürokratie muss runter.“

[zur Fotoreihe](#)

International Seminar „Safeguarding the Planet’s Water Supply“



Am 4. September 2024 hat Staatsminister Dr. Florian Herrmann die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des International Seminar „Safeguarding the Planet’s Water Supply“ begrüßt. Das International Seminar „Safeguarding the Planet’s Water Supply“ fand bis 5. September 2024 im Schloss Hohenkammer statt.

Staatsminister Dr. Florian Herrmann: „Wasser ist

Lebensgrundlage. Der Schutz unseres Wassers und die sichere Versorgung mit Trinkwasser ist eine existentielle Aufgabe, die uns unablässig fordert und verantwortungsvoll nach klugen Lösungen suchen lässt. Beim zweitägigen Seminar ‚Safeguarding the Planet’s Water Supply‘ zeigen hochkarätige Experten aus Deutschland, USA und Slowenien auf, wie es um die globale Wasserversorgung steht. Jede Erkenntnis ist wertvoll und bringt uns weiter. Herzlichen Dank an das U.S.-Generalkonsulat für die – wie immer – exzellente Kooperation beim International Seminar, ebenso an das diesjährige Gastland Slowenien.“

[zur Fotoreihe](#)

Europaminister Beißwenger in Brüssel: Die EU nach der Wahl und vor der Neuaufstellung der Europäischen Kommission

Die Europäische Union steht nach der Europawahl und mit Blick auf die Neuaufstellung der Kommission vor neuen Herausforderungen. Auf seiner Reise nach Brüssel führte der Bayerische Staatsminister für Europaangelegenheiten und Internationales, Eric Beißwenger, MdL, hierzu politische Gespräche.

In diesen wurden die neuen politischen Leitlinien der EU-Kommission für die Legislaturperiode 2024-2029, die personelle und inhaltliche Neuaufstellung des EU-Parlaments aber auch außenpolitische und landwirtschaftliche Themen angesprochen. Der Europaminister verwies dabei auf die zukünftigen Schwerpunkte der EU: „Die EU muss sich in der kommenden Legislaturperiode auf ihre Stärken besinnen: Wettbewerbsfähigkeit stärken, Sicherheit und Freiheit garantieren und die Ernährungssicherheit durch eine kluge Landwirtschaftspolitik sichern. Der Fokus muss auf dem Erhalt der Industrie in Europa liegen. Die Leitlinien der neuen EU-Kommission zeigen, dass die richtigen Themen an Bedeutung gewinnen. Aber wir haben viel Arbeit vor uns! Die Kommission muss sich nun bewähren und zeigen, dass sie den Ernst der Lage verstanden hat. Die Bayerische Staatsregierung wird sich weiterhin kraftvoll in Brüssel für bayerische Anliegen einsetzen.“

[zur Fotoreihe](#)

Fotowettbewerb: Der Kalender des Bayerischen Ministerpräsidenten

Für einen großformatigen Wandkalender für das Jahr 2025 sucht der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Rahmen eines Fotowettbewerbs zwölf eindrucksvolle Aufnahmen, welche die Einzigartigkeit und Schönheit unseres Landes über alle Regierungsbezirke hinweg und zu allen Jahreszeiten zeigen.

Richten Sie Ihr Objektiv auf die atemberaubenden, romantischen sowie pittoresken Landschaften oder fangen Sie die malerischen, blühenden und schönsten Ortschaften Bayerns ein. Gehen Sie auf Fotopirsch nach den kleinen und großen Schätzen unseres Landes. Setzen Sie verborgene Details oder die Pracht der Natur ins richtige Licht und senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto.

Einsendeschluss: 15. September 2024, 11.59 Uhr.

[weitere Informationen zum Fotowettbewerb](#)

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Ministerrat schafft auf Vorschlag von Innenminister Joachim Herrmann Grundlage für schnellere und flexiblere Einrichtung von Waffenverbotszonen – Konsequente Kontrollen durch die Bayerische Polizei

(03.09.2024) Der Ministerrat hat am 3. September 2024 auf Vorschlag von Bayerns Innenminister Joachim Herrmann die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in Zukunft bei Bedarf schneller und flexibler Waffen- und Messerverbotszonen nach dem Waffengesetz für bestimmte öffentliche Orte festgesetzt werden können. „Wir werden jetzt umgehend die notwendige Rechtsverordnung erlassen, damit unter anderem die bayerischen Kommunen entsprechende Regelungen treffen können“, kündigte der Innenminister an.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Dr. Söder und Bernreiter begrüßen erste Mieter der „Beamtency“ am Oberwiesenfeld in München / Über 600 bezahlbare neue Wohnungen für München / Gesamtinvestition von rund 292 Millionen Euro / Gesamtfertigstellung voraussichtlich Ende 2024

(04.09.2024) Es kommt Leben in die neue „Beamtency“ am Oberwiesenfeld in München, dem größten Bauprojekt des staatlichen Wohnungsbauunternehmens Stadibau. Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Bauminister Christian Bernreiter haben am 4. September 2024 den ersten Bauabschnitt mit 342 Wohnungen besucht und die ersten Mieter begrüßt. Insgesamt entstehen in zwei Bauabschnitten 611 Wohnungen für Staatsbedienstete samt Tiefgaragenstellplätzen, drei Kitas sowie, Büro- und Gewerbeflächen.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Jahres-Zwischenbilanz der Bayerischen Grenzpolizei / Bayerns Innenminister Joachim Herrmann und Justizminister Georg Eisenreich kündigen verstärkte Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität an: Aufgriffszahlen auf weiter hohem Niveau / Mehr Personal für die Grenzpolizei / Spezialisierung bei allen grenznahen Staatsanwaltschaften

(05.09.2024) Auch in diesem Jahr ist die Bayerische Grenzpolizei bei der Bekämpfung grenzüberschreitender Kriminalität voll gefordert. Bei einer ersten Zwischenbilanz für das laufende Jahr erklärte Bayerns Innenminister Joachim Herrmann: „Die hochprofessionelle Arbeit unserer Grenzpolizei ist wichtiger denn je und sorgt für mehr Sicherheit! Illegale Migration, menschenverachtende Schleuserbanden und internationale Verbrecherbanden – der immer noch absolut desolate Schutz der EU Außengrenzen ist leider ein großes Sicherheitsproblem.“ Vor allem seien weiterhin konsequente Kontrollen an deutschen Grenzen erforderlich.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Kultusministerin Anna Stolz stellt Neuerungen und Schwerpunkte des Schuljahres 2024/2025 vor / Beste Bildung für Bayerns Schülerinnen und Schüler: Bayerns Schulen starten ins Schuljahr 2024/2025.

(06.09.2024) Am Dienstag, dem 10. September, beginnt für rund 1,72 Millionen Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrkräfte wieder der Unterricht – unter ihnen 134.000 Erstklässlerinnen und Erstklässler. Damit steigt die Schülergesamtzahl im Vergleich zum Vorjahr um rund 31.000. Kultusministerin Anna Stolz blickte bei ihrer Schuljahresanfangspressekonferenz, zu der sie in die Münchner Marieluise-Fleißer-Realschule eingeladen hatte, voraus auf ein Schuljahr, das viele Neuerungen mit sich bringt.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Starke Partnerschaft in der Politischen Bildung / Bayerisches Kultusministerium und Bundeswehr setzen erfolgreiche Kooperation fort

(03.09.2024) Angesichts der sicherheitspolitischen Zeitenwende und der Kriege in Europa und Nahost bewegt Kinder und Jugendliche die Frage von Krieg und Frieden heute mehr als noch vor einigen Jahren. Von den Schulen erwarten sie Informationen und Erklärungen, die sie dabei unterstützen, sich ein umfassendes Bild von Sicherheitspolitik, internationaler Konfliktbekämpfung und Friedensstrategien zu machen.

[**zur Pressemitteilung**](#)

Tag des offenen Denkmals 2024 in Bayern Kunstminister Markus Blume: „Unsere Denkmäler, unsere Geschichte: Der Tag des offenen Denkmals lädt ein zu einer Entdeckungsreise für die ganze Familie!“ / Deutschlandweiter Aktionstag am 8. September – über 600 Denkmäler in ganz Bayern für Besucherinnen und Besucher geöffnet

(06.09.2024) Über 600 Denkmäler in ganz Bayern können interessierte Besucherinnen und Besucher am Tag des offenen Denkmals besichtigen. Kunstminister Markus Blume betont anlässlich des jährlich stattfindenden deutschlandweiten Aktionstages: „Unsere Denkmäler, unsere Geschichte! Von der Walhalla bei Regensburg über unsere bayerischen Königsschlösser bis hin zu den versteckten Schätzen wie dem erst im Frühjahr entdeckten Grundriss eines römischen Zentralbaus auf der Fraueninsel – Bayern ist das Land der Denkmäler und wir sind stolz auf unser reiches kulturelles Erbe.“

[zur Pressemitteilung](#)

Europäische Top-Förderung für Forschungsnachwuchs: Bayern mit 16 ERC Starting Grants zum dritten Mal Deutschlands Nummer eins bei den Hochschulen / Renommierte ERC Starting Grants für Forschungsnachwuchs in Erlangen, München, Bayreuth und Würzburg – Wissenschaftsminister Blume: „Triple für Bayerns Hochschulen bei europäischer Top-Förderung“

(05.09.2024) Der Forschungsnachwuchs an Bayerns Hochschulen bleibt die Nummer eins in Deutschland: Insgesamt 16 Projekte von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern an der Universität Bayreuth (1), der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg einschließlich des Uniklinikums Erlangen (2), der Technischen Universität München einschließlich des Klinikums rechts der Isar (7), der Ludwig-Maximilians-Universität München (5), sowie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (1) erhalten die renommierten ERC Starting Grants 2024 des Europäischen Forschungsrats (European Research Council, ERC).

[zur Pressemitteilung](#)

Bayern stärkt Musikpädagogik in der Lehrerausbildung / Neue Stellen und zusätzliche Mittel – Wissenschaftsminister Blume: „Stärkung für wertvollen Bestandteil der Lehrerausbildung an Universitäten im Freistaat“

(01.09.2024) „Ein Fortissimo für die Musikpädagogik an Bayerns Universitäten: Wir schaffen 20 neue Stellen und verankern eine halbe Million Euro zusätzlich für die Steigerung der Vergütung von Lehrbeauftragten in der Musikpädagogik und der musikalische Praxisausbildung. Das ist ein Mehr an Quantität, ein Mehr an Qualität und ein Mehr an Wertschätzung für die Lehrenden.“ Dies erklärte Bayerns Wissenschaftsminister Markus Blume am 1. September 2024 in München.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

FÜRACKER: AUSBILDUNGSSTART IM FINANZRESSORT – 791 NACHWUCHSKRÄFTE STARTEN / Freistaat Bayern ist moderner, attraktiver und digitaler Arbeitgeber

(04.09.2024) „Mit großer Freude begrüßen wir unsere künftigen Beamtinnen und Beamten herzlich zum Start ihrer Ausbildung im Ressortbereich des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat in dieser Woche: Auf die 791 Auszubildenden warten neben spannenden und verantwortungsvollen Tätigkeiten auch optimale Karrierechancen. Fleiß, Einsatz und Ehrgeiz in der Ausbildung lohnen sich, denn Jede und Jeder wird nach bestandener Abschlussprüfung beim Freistaat übernommen.“

[zur Pressemitteilung](#)

FÜRACKER: STEUERVERWALTUNG MIT WEITEREM ELSTER-STANDORT BESTENS GEGEN AUSFALLRISIKEN GEWAPPNET / Neuer georedundanter ELSTER-Standort in Aschheim eröffnet

(03.09.2024) „Mit rund 22 Millionen aktiven Benutzerkonten ist ELSTER das erfolgreichste eGovernment-Verfahren Deutschlands und das digitale Aushängeschild unserer Steuerverwaltung – made in Bavaria! Um eine durchgehend störungsfreie Funktionsfähigkeit für Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, haben Zuverlässigkeit und Ausfallsicherheit von ELSTER für uns oberste Priorität. Mit dem neuen ELSTER-Standort bei unserem Partner noris network AG in Aschheim sichern wir uns auch in Zukunft bestmöglich gegen denkbare regionale Ausfallszenarien ab.“

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Schlussabrechnungen für Corona-Wirtschaftshilfen jetzt dringend einreichen“

(06.09.2024) Unternehmen können nur noch bis zum 30. September die Schlussabrechnungen für die Corona-Wirtschaftshilfen vorlegen. Mit Stand 1. September 2024 waren erst rund 65 Prozent eingereicht worden. Unternehmen, die eine der Wirtschaftshilfen erhalten haben, aber keine Schlussabrechnung vorlegen, müssen den erhaltenen Betrag nach den Vorgaben des Bundes vollständig zurückbezahlen.

[zur Pressemitteilung](#)

Gotthardt: „Würzburg kann ein europäisches Zentrum der New Space Wirtschaft werden“

(06.09.2024) Das Bayerische Wirtschaftsministerium fördert die Entwicklung und Anwendung von Kleinsatelliten im Rahmen eines neuen Vorhabens mit knapp zwei Millionen Euro. Konkret geht es um einen Demonstrator zum Einsatz von Kleinsatelliten in niedrigen Umlaufbahnen (so genannte VLEO, very low earth orbits). Wirtschaftsstaatssekretär Tobias Gotthardt hat die Förderbescheide an die beiden Projektpartner Fraunhofer Gesellschaft und Zentrum für Telematik e.V. (ZfT) übergeben.

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Ich gratuliere Audi zu 75 Jahren am Standort Ingolstadt“

(03.09.2024) Der bayerische Automobilhersteller Audi feiert am 3. September sein 75-jähriges Gründungsjubiläum am Standort Ingolstadt. Zu diesem Anlass gratuliert Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „75 Jahre Audi sind ein wichtiger Meilenstein für Ingolstadt und Bayern. Quasi aus dem Nichts und unter schwierigsten Bedingungen haben die ersten Mitarbeiter nach dem Zweiten Weltkrieg den Grundstein für das Audi-Werk gelegt. Jetzt ist hier ein weltweit bekannter Automobilhersteller zu Hause.“

[zur Pressemitteilung](#)

Aiwanger: „Jede zusätzliche PV-Anlage leistet einen wichtigen Beitrag zur Energiewende“

(03.09.2024) Die Bundesnetzagentur hat die Ergebnisse der jüngsten Ausschreibungsrunde für Photovoltaik-Freiflächen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind für Bayern sehr positiv: Von insgesamt 268 Zuschlägen gehen 118 nach Bayern mit einer Gesamtleistung von 700 Megawatt. Dazu kommentiert Energieminister Hubert Aiwanger: „Fast die Hälfte aller neuen Freiflächenprojekte kommt nach Bayern. Mit diesem Ergebnis wird unser sehr erfolgreicher PV-Ausbau fortgesetzt.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Bayerns Forstministerin Kaniber begrüßt neue Waldkönigin und neue Waldprinzessin

(06.09.2024) Neue Hoheiten für Bayerns Wälder: Forstministerin Michaela Kaniber hat der neuen Waldkönigin Patricia Vogl aus Tiefenbach (Lkr. Cham) und der neuen Waldprinzessin Lea Wex aus Prittriching (Lkr. Landsberg am Lech) feierlich Krone und Zepter übergeben. „Botschafterinnen für unseren Wald und unsere 700.000 bayerischen Waldbesitzer zu sein, ist eine schöne, aber auch wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayern ist Öko-Land Nummer 1 und feiert wieder seine Bio-Erlebnistage – Landwirtschaftsministerin Kaniber: Darauf dürfen wir stolz sein!

(05.09.2024) Vom 30. August bis 6. Oktober ist es wieder soweit: die bayerischen Bio-Betriebe öffnen im Rahmen der Bio-Erlebnistage erneut ihre Tore. Mit rund 200 organisierten Bio-Erlebnissen ist die Veranstaltungsreihe in ganz Bayern besonders bei jungen Familien beliebt. Ob Hoffest, Radtour, verschiedene Ernte-Mitmachaktionen oder Führungen – hier erfährt jeder mehr über den ökologischen Landbau in Bayern. Garantiert ist unter den Angeboten für jeden etwas dabei!

[zur Pressemitteilung](#)

„Ausgezeichnete Bayerische Küche“, „Ausgezeichnetes Bayerisches Festzelt“ und „Ausgezeichnete Bierkultur“: Ernährungsministerin Kaniber prämiert 38 Wirte

(04.09.2024) Die berühmte bayerische Küche überzeugt durch viele verschiedene regionaltypische Zutaten, aus denen durch besondere Arten der Zubereitung einzigartige Gerichte entstehen. Dazu lassen sich landauf und landab die unterschiedlichsten regionalen Biersorten genießen. Um diese kulinarische Vielfalt in den Mittelpunkt zu rücken, hat das Ernährungsministerium im Jahr 2013 das Qualitätssiegel „Ausgezeichnete Bayerische Küche“ ins Leben gerufen, 2017 kamen das Prädikat „Ausgezeichnete Bierkultur“ und das Siegel „Ausgezeichnetes Bayerisches Festzelt“ hinzu.

zur Pressemitteilung

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Scharf: „Soziales Unternehmertum bringt Rumänien und Bayern voran“ / Besuch in Bukarest: Beide Länder wollen noch enger zusammenarbeiten

(06.09.2024) Bayerns Arbeitsministerin Ulrike Scharf vertieft die seit 25 Jahren bestehende enge Zusammenarbeit zwischen Bayern und Rumänien. Bei einem Besuch in dem osteuropäischen Land stand die Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung zur Zusammenarbeit in der Sozialwirtschaft mit ihrer rumänischen Amtskollegin Simona Bucura-Oprescu im Mittelpunkt. Dazu betont Scharf: „Die Staatsregierung unterstützt Social Entrepreneurship. Es bietet große Chancen und viel Innovationspotenzial.“

zur Pressemitteilung

Scharf: „Große Erleichterung für Bezieher von Entschädigungszahlungen aus Rumänien“ / Einigung in Bukarest: Aussiedlerverbände deutlich aufgewertet

(05.09.2024) Menschen, die in Deutschland leben und aus Rumänien Entschädigungs- sowie Sozialleistungen beziehen, haben es künftig bedeutend leichter. Bei ihrem Arbeitsbesuch in Rumänien konnte Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf gemeinsam mit dem Präsidenten des Bundes der Vertriebenen (BdV), Dr. Bernd Fabritius, mit der rumänischen Sozialministerin Simona Bucura-Oprescu in Bukarest vereinbaren, dass die Aussiedlerverbände in Deutschland als Dienstleister im bilateralen Leistungstransfer anerkannt werden.

zur Pressemitteilung

Scharf: „Die deutschen Minderheiten in Rumänien sind Brückenbauer in Europa“ / Sozialministerin reist nach Bukarest, Temeswar und Hermannstadt

(04.09.2024) Bayern feiert in diesem Jahr das 25-jährige Bestehen der institutionalisierten Zusammenarbeit mit Rumänien. Am 18. Juni 2024 fand deshalb eine gemeinsame Kabinettssitzung in München statt. Nun reiste Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf am 4. September 2024 zu einem Arbeitsbesuch nach Bukarest, Temeswar und Hermannstadt.

[zur Pressemitteilung](#)

Scharf: „Gemeinsam die Welt entdecken und lernen!“ / Familienministerin wünscht einen guten Start ins neue Kita-Jahr

(02.09.2024) Die Welt entdecken, gemeinsam lernen, spielen und toben: In Bayern startet in vielen Kindertageseinrichtungen nach und nach das neue Kita-Jahr. Bayerns Familienministerin Ulrike Scharf wünscht allen einen guten Auftakt: „Für das neue Kita-Jahr wünsche ich allen Kindern, Eltern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kitas einen guten Start.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Gerlach rät zu konsequentem Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten – Bayerns Gesundheits- und Präventionsministerin: Anstieg der HIV- und Syphilis-Neuinfektionen – Welttag der sexuellen Gesundheit am 4. September

(03.09.2024) Bayerns Gesundheits- und Präventionsministerin Judith Gerlach hat mit Blick auf steigende Neuinfektionen bei HIV und Syphilis zu einem konsequenten Schutz vor sexuell übertragbaren Infektionen (STI) aufgerufen. Die Ministerin betonte am 3. September 2024 anlässlich des Welttags der sexuellen Gesundheit am 4. September: „Falsche Scham und Gedankenlosigkeit können uns selbst und andere Menschen gefährden. Nach wie vor ist es leider ein Tabu, über sexuell übertragbare Krankheiten zu sprechen. Dabei kann man sich und andere schützen, wenn man sich entsprechend informiert.“

[zur Pressemitteilung](#)

